

PROGRAMM

Sa.10.06. Lagerfeuerromantik & Sternenbeobachtung

Frühsommerabend am Lagerfeuer Leckerer vom Grill, Gitarrenmusik & Sternenbeobachtung

Auch in diesem Jahr stimmen wir uns wieder am Samstagabend auf das Ginsterblütenfest ein. Besuchen Sie uns auf dem Festgelände Dreiborn und verbringen Sie mit uns einen Frühsommerabend am Lagerfeuer.

ab 19:00 Uhr

Die Burgschänke Dreiborn sorgt für Leckerer vom Grill, Salate, Dips & Saucen, Wildkräutersuppe, Kartoffel-Gemüse-Pfanne, alkoholfreie Getränke, Bier vom Fass, Wein von der Ahr, Els und Edelbrände (Details siehe Bewirtung Festgelände).

ab 20:00 Uhr

Wildnislehrer Hubertus Hilgers entzündet das Lagerfeuer nach alter Tradition durch Holzreibung mit dem Dillbogen. Dabei wird er erzählen, wie respektvoll die Naturvölker mit Feuer überlebten. Anschließend wird für Jung und Alt Strockbrot gebacken.

Folk-Oldies, Country & Blues mit dem Sänger und Gitarristen Charly Ehlert.

ab ca. 21:30 Uhr

Sternenbeobachtung für Jung und Alt und Groß und Klein



Harald Bardenhagen von der Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“ bietet mit seiner mobilen Sternwarte auf Rädern einige Stunden Himmelsbeobachtung mit großen astronomischen Fernrohren auf die Astro-Sensation „Sternenreicher Himmel über der Nationalparkregion“ an. Riskieren Sie einen Blick in die Weiten des Universums. Diesmal wird der Vollmond zu beobachten sein, die Sterne verblenden dann zwar etwas, aber das eine oder andere Himmelsobjekt lässt sich mit den großen Ferngläsern doch noch einfangen. Lassen Sie sich z.B. vom Planeten Jupiter mit seinen Monden überraschen und später gesellt sich dann auch der Saturn mit seinem Ringsystem dazu.

Eine unterhaltsame und informative Begleitung dieses nächtlichen Naturerlebnisses ist garantiert. Das Wetter muss allerdings mitspielen, bei Wolken hilft auch das beste Teleskop nicht weiter.

So. 11.06. Mitmach-Angebote

Bogenschieß-Turnier ab 16 Jahren

Uhrzeit 9:00 Uhr bis ca. 10:30 Uhr

Durchführung Wildnistrainer Hubertus Hilgers (Wildnisschule Eifel-Scout)

Indianisches Bogenschießen für Kinder ab 6 Jahren Tomahawk-Werfen für Jugendliche ab 14 Jahren & Erwachsene

Uhrzeit 11:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Durchführung Wildnistrainer Hubertus Hilgers (Wildnisschule Eifel-Scout)

Sonnenbeobachtung

Die Sonne ist unser nächstgelegener Stern und kann mit zwei Spezial-Sonnenenteleskopen beobachtet werden. Sie werden überrascht sein, welche unterschiedlichen Anblicke die Sonne zeigen kann: Entdecken Sie Sonnenflecken und beobachten Sie mit eigenen Augen die Protuberanzen, die am Sonnenrand als leuchtende Bögen zu sehen sind. Ein tolles Erlebnis und gefahrlos: Natürlich werden spezielle Filter in den Teleskopen verwendet, um das Sonnenlicht extrem abzumildern.

Uhrzeit 09:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

Durchführung Harald Bardenhagen, Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“

Nationalpark Eifel

Im Gespräch mit Rangern oder spielerisch mit Geräuschebox, Duftorgel und Baumstammpuzzle über den Nationalpark Eifel lernen.

Uhrzeit 11:00 bis ca. 16:00 Uhr

Durchführung Nationalparkverwaltung Eifel

Fagabundinus

Das Infomobil Fagabundinus des Fördervereins Nationalpark Eifel e.V. bietet vielfältige Informationen zum Nationalpark: Die diesjährigen Programme des Nationalparkforstamtes, der Nationalpark-Tore, der Vogelsang IP, der Nationalparkgemeinden, Fahrpläne, Wander- und Radtouren, eine mobile Informationsausstellung, eine Auswahl von Büchern zur Natur des Nationalparks und mit Wandervorschlägen. Darüber hinaus gibt es Aktionen für Kinder: Erkennungs- und Infospiele zu Tieren u. Pflanzen im Nationalpark, Bastel- und Malaktionen.

Uhrzeit 11:00 bis ca. 16:00 Uhr

Durchführung Förderverein Nationalpark Eifel

So. 11.06. Musikalische Unterhaltung

11:00 Uhr Musikverein Concordia Dreiborn
14:00 Uhr Spielmannszug Dreiborn

So. 11.06. Ausstellungen & Informationsstände

Nationalpark-Schulen

Eine kleine Ausstellung von regionalen Schulen, die sich als Nationalpark-Schule Eifel engagieren, bietet einen Einblick in das Projekt. Unterstützt von Nationalparkverwaltung und Förderverein Nationalpark Eifel, binden die Schulen über 2 Jahre hinweg das Motto „Natur Natur sein lassen“ in ihren Unterricht und in Projektarbeiten ein. Übrigens wurde die Deko zum Ginsterblütenfest / Tag der Parke auch von einer Nationalparkschule, der Grundschule Dreiborn, gestaltet!

Informationsstände

Nationalparkforstamt Eifel · Förderverein Nationalpark Eifel mit dem Fagabundinus · Nordeifel Tourismus GmbH · Netzwerk Kirche im Nationalpark Eifel

So. 11.06. Regionalmarkt

Produkte und Leckeres aus der Region zum Anfassen, Riechen, Schmecken und Kaufen! Hier finden Sie ab 9:00 Uhr handgemachte Seifen, mit Kräutersud gefärbte Schafswolle, Handarbeiten aus Schafswolle, Vorführung „Spinnen & Weben“, selbstgemachte Marmeladen, Gewürze, Keramik, Aloe Vera, Honig. (Stand bei Redaktionsschluss)

Bewirtung auf dem Festgelände

Die Burgschänke Dreiborn sorgt für Ihr leibliches Wohl mit:

Leckerem vom Grill (Steaks, Bratwürste, Wildbratwürste, Geflügelbratwürste) · Eifeler Kräutersuppe · Kartoffel-Gemüse-Pfanne · vegetarischen Spargelmautaschen · Salate · Baguettes, Dips & Saucen

Am Sonntagmittag: Kaffee & Kuchen (Streuselkuchen aus dem Holzofen und Apfelkuchen vom Eifeler Bäcker).

Alkoholfreie Getränke, Bitburger und Kölsch vom Fass, Eifeler Landbier, Weizen, Radler, Fassbrause, Wein von der Ahr sowie Els und Edelbrände.



Anreise & Info

Mit Bahn & Bus (nur So. 11.06.) Umweltfreundlich anreisen mit Bus & Bahn

In 90 Minuten von Köln HBF zum Ginsterblütenfest & den Europäischen Tag der Parke in die Eifel!

Aus Richtung Köln und Trier bis Bahnhof Kall oder aus Richtung Bonn über Euskirchen bis Bahnhof Kall, anschließend ab Bahnhof Kall mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 bis Dreiborn Kirche und zurück zum Bahnhof Kall (Sonderfahrplan zum Ginsterblütenfest).

Sonderfahrplan Nationalpark-Shuttle SB 82

Kall Bahnhof	09:35	10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35
Gemünd Mitte	09:43	10:43	11:43	12:43	13:43	14:43	15:43	16:43	17:43
Herhahn Post	09:49	10:49	11:49	12:49	13:49	14:49	15:49	16:49	17:49
Dreiborn Kirche	09:53	10:53	11:53	12:53	13:53	14:53	15:53	16:53	17:53
Vogelsang IP Walberhof	09:59	10:59	11:59	12:59	13:59	14:59	15:59	16:59	17:59
Vogelsang IP Forum	10:02	11:02	12:02	13:02	14:02	15:02	16:02	17:02	18:02

Vogelsang IP Forum	10:05	11:05	12:05	13:05	14:05	15:05	16:05	17:05	18:05
Vogelsang IP Walberhof	10:08	11:08	12:08	13:08	14:08	15:08	16:08	17:08	18:08
Dreiborn Kirche	10:13	11:13	12:13	13:13	14:13	15:13	16:13	17:13	18:13
Herhahn Post	10:16	11:16	12:16	13:16	14:16	15:16	16:16	17:16	18:16
Gemünd Mitte	10:22	11:22	12:22	13:22	14:22	15:22	16:22	17:22	18:22
Kall Bahnhof	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30

Zusätzlich mit der Waldlinie 815 um 10:00 Uhr ab Kall über Gemünd nach Dreiborn und zurück um 16:28 Uhr ab Dreiborn Kirche.

Mit der Olefthalbahn von Hellenthal und Schleiden nach Gemünd (Fahrplan und Preise unter www.olefthalbahn.de) und anschließend mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 nach Dreiborn Kirche und zurück (Sonderfahrplan SB 82 siehe oben).

ÖPNV-Auskünfte

www.rvinfo.de · www.rve-aachen.de · www.bahn.de · www.olefthalbahn.de

Anreise mit dem PKW

Von Köln/Bonn auf der A 1 (Ausfahrt Wisskirchen 111) und auf der B 266 über Gemünd nach Herhahn und die L 207 nach Dreiborn. Von Aachen auf der B 258 Richtung Monschau / Schleiden und die L 207 nach Dreiborn.

Burg Dreiborn GPS-Daten: 50°32'46.43"N 6°24'57.58"E
Dreiborner Hochfläche GPS-Daten: 50°32'21.66"N 6°23'43.02"E
Hirschweg GPS-Daten: 50°32'43.5"N 6°24'20.5"E



Info

Tourist-Info im Nationalpark-Tor Gemünd

Kurhausstraße 6 · 53937 Schleiden/Eifel

Telefon +49 (0) 2444 2011

E-Mail nationalparktor@nordeifel-tourismus.de

Internet www.naturerlich-eifel.de



Öffnungszeiten täglich 10:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr (Nov. - Mrz.)
täglich 10:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr (Apr. - Okt.)

Veranstalter Vereinsbund Dreiborn, Stadt Schleiden & Nationalparkforstamt Eifel im Landesbetrieb Wald und Holz NRW

Wir danken Förderverein Nationalpark Eifel · Reiner Wolter · Grundschule Dreiborn



Ginsterblütenfest & Europäischer Tag der Parke

10. & 11. Juni 2017 · Dreiborn Festgelände



PROGRAMM

So. 11.06. Führungen & Exkursionen

Rotwildpirsch in der „Dreiborner Prärie“ Geführte Frühwanderung mit anschließendem „Jägerfrühstück“

Kurz nach Sonnenaufgang schleichen wir auf geheimen Dreiborner Pfaden in den Nationalpark Eifel. Vorbei an der alten Wasserburg Dreibern ziehen wir in das obere Helingsbachtal und machen von dort aus zunächst einen Abstecher zum Aussichtspunkt Kriesgeschübel. Danach wandern wir oberhalb des Helingsbaches auf einem verwunschenen „Tümpelpfad“ durch eine lang gestreckte Besenginsterheide Richtung Klusenberg. Nach einem kurzen Aufstieg erreichen wir die „Rothirsch-Aussichtsempore Dreibern“, wo wir bei einem herrlichen Blick über große Teile des Nationalparks auch die Chance haben, Rotwild in freier Natur zu beobachten. Anschließend erwartet uns in der Scheune auf dem Festplatz ein zünftiges „Jägerfrühstück“.

Start	Festgelände Dreibern
Uhrzeit/Dauer	5:30 Uhr und 6:00 Uhr (jeweils ca. 2 Stunden)
Kosten p.P.	11,50 EUR (Führung inkl. Frühstück)
Schwierigkeit	leicht bis mittel
Hinweis	Festes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich. Falls vorhanden, bitte Ferngläser mitbringen!
Kartenvorverkauf	Nationalpark-Tor Gemünd, Telefon 02444 2011 Gastronomie Vogelsang, Telefon 02444 912589 Burgschänke Dreibern, Telefon 02485 911144 (bei Versand zzgl. Versandkosten 3,00 EUR). Die Teilnehmerzahl für die Frühwanderungen ist begrenzt.
Durchführung	Michael Hamacher und Rolf Winkler, Waldführer Nationalpark Eifel

JÄGERFRÜHSTÜCK

Eifeler Wild-Frühstücksbuffet mit Brötchen, Aufschnitt, Wildschweinschinken, Käse, Rührei oder gekochtem Ei, Speck, Lachs, Minifrikadellen, Nürnberger Würste, Schwarzbrot, Konfitüre, Butter, inkl. Kaffee oder Tee, Orangensaft

Ort	Scheune auf dem Festgelände Dreibern
Uhrzeit	ab 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Kosten p.P.	11,50 EUR
Kartenvorverkauf	siehe Veranstaltung oben
Bewertung	Burgschänke Dreibern

So. 11.06. Wanderungen zum Ginsterblütenfest

Wandertour ab Walberhof Streckenlänge ca. 7,5 km · Dauer 3 Stunden

Wanderstrecke	Von Walberhof Richtung Vogelsang und Wollseifen, über die Dreiborner Hochfläche, entlang des Helingsbachs und auf dem Tümpelweg zum Ginsterblütenfest.
Treffpunkt	Parkplatz & Bushaltestelle Walberhof (am Kreisverkehr nach Vogelsang), Geokoordinaten 50.56790, 6.43618
Uhrzeit	10:15 Uhr
Durchführung	Werner Falkenstein, Waldführer Nationalpark Eifel
Kosten	frei (Fahrscheine für Bahn & Bus bitte individuell lösen)
Anfahrtstipp	08:11 Uhr ab Köln HBF mit dem RE Richtung Gerolstein / Trier bis Kall Bahnhof (Ankunft um 9:16 Uhr) 09:35 Uhr ab Kall Bahnhof mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 Richtung Vogelsang bis Haltestelle Vogelsang IP Walberhof, Ankunft um 9:59 Uhr (weitere Zustiegemöglichkeiten siehe www.vrsinfo.de)
Rückfahrt	mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 ab Dreibern bis Bhf. Kall (Abfahrtszeiten siehe Sonderfahrplan in diesem Prospekt)

Wandertour ab Simmerath-Einruhr Streckenlänge ca. 7 km · Dauer 3 Stunden

Wanderstrecke	Entlang von Sauer- und Helingsbach auf die Dreiborner Hochfläche zum Ginsterblütenfest.
Treffpunkt	Bushaltestelle Einruhr, gegenüber der Sparkasse in der Rurstraße in Einruhr Geokoordinaten 50.582118, 6.380005
Uhrzeit	11:00 Uhr
Durchführung	Karin Birkhoff, Waldführerin Nationalpark Eifel
Kosten	frei (Fahrscheine für Bahn & Bus bitte individuell lösen)
Anfahrtstipp	09:20 Uhr Aachen Bushof SB 63 Richtung Vogelsang bis Haltestelle Simmerath-Einruhr (Ankunft um 10:47 Uhr) (weitere Zustiegemöglichkeiten siehe www.avv.de)
Rückfahrt	16:53 Uhr ab Dreibern mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 Richtung Vogelsang bis Walberhof (Ankunft 16:59 Uhr) 17:02 Uhr ab Walberhof mit der SB 63 Richtung Aachen bis Einruhr oder weiter bis Aachen Bushof

Wandertour ab Wahlerscheid Streckenlänge ca. 10 km · Dauer 3,5 Stunden

Wanderstrecke	Von Wahlerscheid durchs Wüstenbach-, Viehbach- und Mühlenbachtal zum Ginsterblütenfest.
Treffpunkt	Bushaltestelle Dreibern Kirche Geokoordinaten 50.545519, 6.409919
Uhrzeit	10:10 Uhr (Busabfahrt Waldlinie 815 ist um 10:20 Uhr!)
Durchführung	Eifelverein OG Dreibern mit Georg Gerhards, Waldführer Nationalpark Eifel
Kosten	frei (Fahrscheine für Bahn & Bus bitte individuell lösen)
Anfahrtstipp	08:46 Uhr ab Köln HBF mit der RB 24 Richtung Trier bis Kall Bahnhof (Ankunft 9:51 Uhr) 10:00 Uhr Kall Bahnhof mit der Waldlinie 815 Richtung Monschau, Zustieg möglich um 10:10 Uhr Haltestelle Gemünd Kirche (weitere Zustiegemöglichkeiten siehe www.vrsinfo.de), Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz Wahlerscheid. Gäste, die mit der Waldlinie anreisen, bleiben bitte an der Haltestelle Dreibern Kirche mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 ab Dreibern bis Bahnhof Kall (Abfahrtszeiten siehe Sonderfahrplan in diesem Prospekt)
Rückfahrt	mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 ab Dreibern bis Bahnhof Kall (Abfahrtszeiten siehe Sonderfahrplan in diesem Prospekt)

So. 11.06. Führungen und Exkursionen

Kräuterwanderung Entdecken Sie ungeachtete Schätze am Wegesrand

Die Nutzung von Wildpflanzen ist der erste Schritt zurück ins Paradies - dass dies auch in der Eifel noch möglich ist, wollen wir auf einer geführten Wanderung am Rande des Nationalparks zeigen. Eine Kräuterführung zeigt die meist unbeachteten Schätze am Wegesrand, die den Menschen oft geholfen haben, Notzeiten zu überstehen und deren Delikatesse und Vielseitigkeit heute kaum noch bekannt ist. Dazu gibt es Anregungen für die Nutzung in der Küche.	
Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	10:00 Uhr und 11:30 Uhr, jeweils 60 Minuten
Durchführung	Dr. Rainer Wiertz (Dipl. Ing. agrar), Waldführer Nationalpark Eifel

Naturverträgliches Geocoaching Mit Nationalpark-Rangern auf „GPS-Jagd“ nach dem Eifelgold

Die Gruppe geht auf Suche nach versteckten Dosen, auch Caches genannt. Darin befinden sich Rätsel, die es zu lösen gilt, um die Koordinaten zur nächsten Station zu errechnen. Lediglich die erste Station wird bekannt gegeben. Wenn vorhanden, werden die Besucher gebeten, ein GPS-Gerät oder Smartphone mitzubringen.	
Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	10:00 Uhr, ca. 2 Stunden
Durchführung	Ranger Ralf Hilgers & Ranger Sascha Wilden

Junior-Ranger Führung auf der Dreiborner Hochfläche Unter dem Motto „Kinder führen Kinder“

Die Junior Ranger haben sich ein Jahr lang mit Nationalpark-Themen auseinandergesetzt und geben ihr Wissen spielerisch an Kinder und Eltern weiter.	
Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	11:00 Uhr, ca. 2 Stunden
Durchführung	Junior-Ranger im Nationalpark Eifel

Wo ungestörte Wälder und bunte Wiesen aufeinandertreffen Die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel

Bei einer Wanderung über die Dreiborner Hochfläche zur Wüstung Leykaul und zurück erläutern der Biologe Dr. Andreas Pardey und der Biograf Sönke Twietmeyer, beide Mitarbeiter des Nationalparkforstamtes Eifel, Besonderheiten der Tier- und Pflanzenwelt des Nationalparks Eifel. Feldlerche und Neuntöter, Ginster und Bärwurz prägen wie viele weitere Arten die Entwicklung der Natur auf der Dreiborner Hochfläche.	
Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	13:00 Uhr, ca. 2,5 Stunden
Durchführung	Andreas Pardey & Sönke Twietmeyer Nationalparkforstamt Eifel

Quellgebiete und kleine Bäche Besondere Lebensräume in der Dreiborner Prärie

An einigen Stellen in Dreibern findet man Quellgebiete aus denen sich kleine Bäche in die Besenginsterheiden der Dreiborner Hochfläche schlängeln. In diesen Feuchtwiesengebieten kann man einige interessante Tier- und Pflanzenarten kennenlernen, besonders bei Frosch, Kröte und Molch ist dieser Lebensraum sehr beliebt. Begleiten Sie also den Nationalpark-Waldführer Peter John bei seiner circa anderthalbstündigen Exkursion in einen Grenzbereich des Nationalparks Eifel.

Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	13:30 Uhr, ca. 90 Minuten
Durchführung	Peter John, Waldführer Nationalpark Eifel

Besenginsterheide in der „Dreiborner Prärie“ Wo die Wildnis beginnt -gebärdensprachlich begleitet-

Erleben Sie heute die Besenginsterheiden der „Dreiborner Prärie“ als besonderen Lebensraum im Nationalpark Eifel. Auf der Dreiborner Hochfläche treten diese großflächig auf und prägen die Landschaft – besonders jetzt in der Blütezeit des Besenginsters. Besenginsterheiden entstehen dort, wo der Mensch nicht mehr wirtschaftet und markieren damit den Beginn einer natürlichen Entwicklung: die Wildnis beginnt. Diese halboffene Busch- und Steppenlandschaft bietet neben ihrer optischen Schönheit Lebensraum für einige seltene Tiere.	
Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	15:00 Uhr, ca. 90 Minuten
Durchführung	Ranger Ralf Hilgers mit Gebärdensprachdolmetscherin Claudia Dubbelfeld

INFORMATION



Ginster - das Eifelgold

Alljährlich verwandelt sich die Eifel in ein gelbes Blütenmeer. Nach den Narzissen im Frühjahr folgt die Ginsterblüte im Mai / Juni. Besonders auf der Dreiborner Hochfläche im Nationalpark Eifel ist das „Eifelgold“ wie es hier auch genannt wird, weit verbreitet. Der Besenginster bildet auf den seit längerem nicht mehr gemähten oder beweideten Flächen des ehemaligen Truppenübungsplatzes ausgedehnte Gebüsche, die mit ihrem leuchtenden Gelb das Landschaftsbild im Frühsommer prägen. Ginstersträucher sind Lebensraum zahlreicher Insekten und bieten zudem größeren Tieren Rückzugsräume.

Geführte MTB-Touren über die Dreiborner Eifelhöhen Erkundungstouren auf dem neuen Mountainbike-Wegenetz

Erkunden Sie die Nordeifel auf Ihren Mountainbikes. Unsere erfahrenen Guides bieten Ihnen zwei geführte Touren auf unserem neuen MTB-Wegenetz an. Sie haben die Wahl zwischen einer zwei- und dreistündigen Rundtour. Dauer und Länge werden vor Ort an die aktuelle Witterung und die Fitness der Tourteilnehmer angepasst.	
Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	10:30 Uhr, ca. 2 - 3 Stunden
Durchführung	Urban Scheld, Florian Scory und Marius Kohlhaas (TUS Schleiden, Abt. Crossduathlon und -triathlon)

Zoom-Ginsterblüten-Tour Gemeinsames Naturerleben von Personen mit und ohne Handicap

Auf geländegängigen Rollstühlen fahren Sie über die Dreiborner Hochfläche und durch die leuchtenden Ginsterheiden. Ein tolles Erlebnis, das Sie -ob mit oder ohne Handicap- als Familie gemeinsam erleben können.	
Start	am Fagabundinus (Festgelände Dreibern)
Uhrzeit & Dauer	11:00 Uhr und 15:00 Uhr, jeweils ca. 2 Stunden inkl. Einweisung
Kosten	59,00 EUR (Sonderpreis anlässlich Ginsterblütenfest / Normalpreis 89,00 EUR), Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 02444 503456 oder info@zoomability.de
Durchführung	Nicole Zeyen, Waldführerin Nationalpark Eifel